

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Daniela Billig (GRÜNE)

vom 26. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. November 2018)

zum Thema:

Museum am Checkpoint Charlie auf Zeit?

und **Antwort** vom 10. Dezember 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Dez. 2018)

Senatsverwaltung für Finanzen

Frau Abgeordnete Daniela Billig (Bündnis 90/Die Grünen)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17142

vom 26. November 2018

über „Museum am Checkpoint Charlie auf Zeit?“

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Vereinbarungen gibt es zwischen der Senatsverwaltung und dem Firmenkonsortium Trockland über die Laufzeit eines Mietvertrags für ein Museum auf dem westlichen Gelände am ehemaligen Grenzübergang Friedrichstraße genannt Checkpoint Charlie im Letter of Intent?

Zu 1.: Keine.

2. Gibt es sonstige Vereinbarungen mündlicher oder schriftlicher Art über die Laufzeit eines Mietvertrags für das Museum? Wenn ja, welche?

Zu 2.: Nein.

3. Gibt es andere Vereinbarungen zwischen der Senatsverwaltung und dem Firmenkonsortium Trockland bezüglich der von Trockland geplanten Bebauung am ehemaligen Grenzübergang Friedrichstraße genannt Checkpoint Charlie, die über den Letter of Intent hinausgehen? Wenn ja, welche?

Zu 3.: Nein.

Berlin, den 10. Dezember 2018

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen